

Süddeutsches Verlags-Institut in Stuttgart.

[36107]

Binnen kurzem erscheint:

Stammtafel

des

Württembergischen Fürstenhauses.

Zusammengestellt

von

Professor Dr. G. Maisch.

Vom Anfang des 11. Jahrhunderts bis auf die neueste Zeit. Mit Abbildungen der geführten Wappen und mit Ansichten der Stammburg und der beiden Schlösser in Stuttgart.

Plakatformat (120 × 95 cm).

In Umschlag 1 M 20 S ord., 90 S no.,
80 S bar.

In Kommission können wir nur in einfacher Anzahl liefern. Wir bitten verlangen zu wollen.

Stuttgart, 27. September 1890.

Süddeutsches Verlags-Institut.

Leopold Voss

in Hamburg (und Leipzig).

[36641]



Demnächst erscheint:

Internationaler Atlas

seltener

Hautkrankheiten.

Herausgegeben von

P. G. Unna, Malcom Morris,
Hamburg. London.

H. Leloir, L. A. Duhring,
Lille. Philadelphia.

Heft IV.

4 Farbentafeln in gr. Folio mit Text in deutscher, englischer und französischer Sprache.



Das Heft wurde mit dem 3. zusammen berechnet und wird für die Abnehmer des letztern als Rest zur Versendung gelangen.

Ich bitte die Handlungen mit medizinischer Kundschaft um fortgesetzte Verwendung für dieses eigenartige Unternehmen, welches keinem bestehenden Atlas der Hautkrankheiten Konkurrenz macht, sondern vielmehr eine Ergänzung zu jedem derselben bildet.

Es erscheinen vorläufig 2 Hefte jährlich, zum Preise von 20 M zusammen.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Nach Ablauf des Erscheinungsjahres wird eine wesentliche Preiserhöhung vorbehalten.

Die kostspielige Herstellung verbietet eine à cond.-Versendung der Hefte.

Ankündigungen stelle ich auch weiterhin gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Anfang Oktober.

Leopold Voss.

[36592] Mitte Oktober versende ich:

Erste Lieferung

von

Architektonische Rundschau.

Skizzenblätter

aus allen Gebieten der Baukunst.

Herausgegeben

von

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle,
Architekten.

= VII. Jahrgang. =

1891.



Bezugsbedingungen:

Monatlich eine Lieferung zum Preise von
1 M 50 S ord., 1 M 10 S netto bar.

Freiexemplare 7/6.

Lieferung I (ausser der Kontinuation) mit Bar-Rabatt à condition.

Ausserdem schreibe ich auch, um Sie für die Kosten des Kolportagebetriebs zu entschädigen, auf Verlangen bei Bezug von mindestens 15 Exemplaren am Schlusse des Jahrgangs die erste Lieferung wieder gut, wie ich auch für die bei der Versendung in Verlust geratenen Exemplare der ersten Lieferung aufkomme.

Die bisherige Fortsetzung (Lief. I und folgende) werde ich, falls Sie nicht anders bestimmen, in gleicher Anzahl gegen bar expedieren.

Trotz der grossen Verbreitung, deren sich die „Architektonische Rundschau“ bereits erfreut, ist der Absatz dieses praktischen Fachjournals doch noch einer Steigerung fähig,

wie die fortwährende Zunahme der Abonnentenzahl beweist.

Eine erneute Verwendung durch Verbreitung der ersten Lieferung wird sich daher gewiss lohnend erweisen.

Abnehmer der „Architektonischen Rundschau“ sind nicht nur Architekten, sondern namentlich auch Werkmeister, Maurermeister und Studierende des Baufachs.

Mit der Bitte um Ihr ferneres Interesse für diesen gangbaren Artikel zeichne ich

Hochachtungsvoll

Stuttgart, September 1890.

J. Engelhorn.

x

[36569] x

x

Massenabsatz.



In einigen Tagen erscheint:

Est — Est — Est.



Randbemerkungen

zu

„Rembrandt als Erzieher“

von

einem niederdeutschen Bauern.



Circa 4 Bogen Großoktav.

Auf dem Umschlag der Typus eines „individuellen“ niederdeutschen Bauern



= Preis 75 S. =



Diese originelle, glänzend geschriebene Broschüre wird von den Freunden wie von den Segnern des merkwürdigen Buches „Rembrandt als Erzieher“ mit größtem Interesse gelesen werden.

Der Absatz ist daher ein unbegrenzter.



Bezugsbedingungen:

in Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 7/6.

Bitte gef. umgehend zu bestellen.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

x

x

x